

# Vom Schicksal füreinander bestimmt?

Von Mitsuki\_Insanity

## Kapitel 4: Kapitel 4: Ein wirklich Seltsames Mädchen!

Kapitel 4: Ein wirklich Seltsames Mädchen!

Die ersten paar Tage vergingen wie im Flug und bald hatte sich Shiori an das Akademie Leben gewöhnt. Vor kurzem gab es sogar das erste offizielle Duell bei dem Jun Manjoume die Chance hatte nach Obelisk Blue zurückzukehren, dennoch, obwohl er das Duell für sich entscheiden konnte, hatte Direktor Chronos (Ja er ist jetzt Direktor lol) ihn im Osiris Red hocken lassen, was mehr als fies war.

Die Tage danach verliefen recht ruhig. Manjoume ließ sich seinen Privatbereich an Osiris Red anbauen und Shiori freundete sich mit Juudai, Shou und Asuka an. Auch zog kurze Zeit später Kenzan zu Juudai und Co. Nachdem er von Judai in einem Duell besiegt worden war (Man erinnere sich an Episode 55)

Und bezeichnete sich nun ebenfalls als Juudais kleiner Bruder, was dem kleinen Shou, der mittlerweile nach Ra Yellow aufgestiegen war, natürlich überhaupt nicht gefiel. Das Shiori soviel Zeit mit Judai und den anderen verbrachte fand Kenzan natürlich ganz toll.

Shiori allerdings fühlte sich in letzter Zeit etwas niedergeschlagen, was wohl daran liegen musste, das sie nach Edos Duell gegen Juudai nichts mehr von ihm gehört, geschweige denn gesehen hatte, bis auf das Poster in Prof. Chronos Büro, das sie am liebsten mitgenommen hätte. Oftmals saß sie an ihrem Lieblingsplatz, bei den Klippen, und dachte nach..

Auch an diesem Tag, hatte sie es dort hin verschlagen. Es war ein ziemlich heißer Tag und Shiori hatte sich zur Abkühlung eine Flasche Wasser mitgenommen. Sie saß schon eine Weile da und starrte auf das Meer hinaus. Ihre Gedanken glitten immer wieder zu Edo rüber. Sie konnte einfach an nichts anderes denken.

Erst eine Stimme weckte sie aus ihren Träumereien.

"Hey, Mädchen!" Erschrocken drehte sich Shiori um. Vor ihr stand Mitsuki, das Schwarzhaarige Mädchen von damals. Sie schaute das zierliche Mädchen nicht direkt an, sondern hielt ihren Blick aufs Meer hinaus.

"Du bist doch mit Juudai befreundet, richtig?", Shiori nickte.

Selbst beim Sprechen sah Mitsuki sie nicht richtig an.

“Haben die noch irgendwas damals gesagt, wegen mir?” Shiori dachte nach und schüttelte den Kopf.

Doch dann musste sie wieder daran denken, wie Asuka zu ihr gesagt hatte, sie solle sich von Mitsuki fern halten.

“Tenjouin-san hat nur gemeint, ich soll mich von dir fern halten.”

“Das ist doch typisch”, seufzte Mitsuki und zündete sich eine Zigarette an.

“Sag mal, du heißt doch Mitsuki-san, oder?”, fragte Shiori.

“Ja. Und du? Deinen Namen kenn ich noch nicht.”

Shiori lächelte.

“Uchihara Shiori.”

“Shiori-san also... Hübscher Name.”

Auch Mitsuki lächelte leicht, was bei ihr ein sehr seltener Anblick geworden war.

Seit dem Vorfall letzten Jahres hatte sie nicht mehr gelächelt, doch dieses kleine, zerbrechliche Mädchen neben ihr schaffte es tatsächlich, sie etwas aufzumuntern.

“Stimmt es wirklich das du dir die Haare gefärbt hast?”, fragte Shiori.

Mitsuki sah sie jetzt zum ersten Mal an.

“Ja, früher waren sie mal Knallrot.”

Sie lachte kurz, verstummte aber schnell wieder.

“Aber das ist lange her...”

Mitsuki zog kurz an ihrer Kippe und setzte sich neben Shiori.

“Sag mal, ist dir nicht warm?”, fragte die Jüngere Schwarzhaarige Mitsuki nachdenklich und schielte dabei auf der ihren langen schwarzen Mantel.

Mitsuki schüttelte den Kopf.

“Wirklich nicht?”

“Nein!”, antwortete die 16-Jährige Tonlos.

Irgendwie glaubte Shiori dem Mädchen nicht, denn das sie schwitzte sah man.

“Ich werde den Mantel nicht ausziehen”, antwortete Mitsuki auf Shioris verwunderten Blick hin.

“Warum nicht?”

“Deswegen!” das Schwarzhaarige Mädchen zog langsam ihren linken Mantelärmel hoch. Shiori schluckte. Ihr ganzer Hals hatte sich zugeschnürt bei dem Anblick, der sich ihr bot. Mitsukis Arm war von oben bis unten mit Narben übersät. Einige der Kratzer schienen sogar gerade mal ein paar Tage alt zu sein. Andere waren sogar erst vor ein paar Stunden verheilt.

“So, zufrieden?”, sagte Mitsuki fast etwas trotzig und zog schnell den Ärmel wieder runter.

Shiori hatte noch einen leichten Schock.

“Du ritzt dich?”, fragte sie leicht entsetzt, Mitsuki nickte.

“Aber warum?”

“Das ist eine lange Geschichte. Vielleicht erzähl ich sie dir ein anderes Mal. Aber nicht jetzt, nicht heute.”

Es war ein Wunder, das Mitsuki das überhaupt vorhatte jemandem zu Erzählen. Doch aus irgend einem Grund war Shiori ihr sympathisch.

“Sag mal, dieser Edo Phoenix... bist du in ihn verliebt?”, fragte das Schwarzhaarige

Gothic-Mädchen auf einmal. Shiori fühlte, wie sie rot wurde und nickte.

“Woher weißt du das?” Shiori war leicht verwirrt.

“Weil ich dich beobachtet hab.”, sagte Mitsuki und grinste kurz. Dann stand sie auf.

“Na dann viel Glück. Vielleicht siehst du ihn ja bald wieder.”

Dann verschwand die Prinzessin von Obelisk Blue mit wehendem Mantel. //Wir sehen uns noch Kleine. Garantiert.//

Shiori schaute ihr eine Weile nach. //Ein wirklich seltsames Mädchen ist das. Aber sie scheint eigentlich ganz nett zu sein.//